

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	44 (1928)
Heft:	48
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufruf zur Mitarbeit. Seit Jahrzehnten ist der Unterzeichnete bemüht, die Geschichte der Handwerke und Gewerbe und ihrer ältern und neuzeitlichen Organisationen zu erforschen. Ich habe hiefür ein reichhaltiges Material gesammelt, das s. Z. teils in Vorträgen, teils auch in der gewerblichen Fachpresse und in Zeitschriften bruchstückweise verwendet wurde. Dabei habe ich namentlich auch die alten Handwerksbräuche (d. h. die Gebräuche beim Aufbringen und Losprechen der Lehrbuben, bei der Aufnahme der Gefellen und Meister in die Zünfte und Genossenschaften, die sogenannten „Gesellentausen“, die Meisterstücke, die Handwerksgrüße beim Wandern und Umschauen, das Leben in den Herbergen und Zunftstuben, die Handwerksfeste und Handwerks-Umsüge u. dergl. m.) zu erfahren und zu schildern versucht. Hierfür kamen mir insbesondere die mündlichen und schriftlichen Mitteilungen älterer Handwerksmeister aus persönlichen Erlebnissen und Wahrnehmungen, nebst meinen eigenen Erinnerungen aus der Wanderschaft sehr zugute. Solche Handwerksbräuche haften vielfach nur noch in der Erinnerung alter Handwerker, sie werden heute immer weniger geübt und allmählig vergessen. Es ist aber wünschenswert, daß solche Kulturbilder vergangener Zeiten der Nachwelt erhalten bleiben.

Einem vielfach geäußerten Wunsche nachkommend, habe ich mich nun entschlossen, vorerst dieses gesammelte Material in einer größeren zusammenhängenden Arbeit zu veröffentlichen. Die Schweizer. Gesellschaft für Volkskunde in Basel, die sich die Erforschung und Bekanntgabe solcher kulturgeschichtlicher Gebräuche und Sitten zur Aufgabe macht, hat es in verdienstvoller Weise übernommen, meine Arbeit in einem besondern Werke unter dem Titel „Alte Handwerksbräuche“ herauszugeben.

Da ich Wert darauf lege, vorzugsweise Originalberichte verwerten zu können, gelange ich mit dem Gesuche an die werthen Leser der gewerblichen Presse, mich in meinem Vorhaben bestmöglichst unterstützen und mein Material noch bereichern zu wollen. Es gibt ja noch manche ältere Handwerksmeister, die aus dem Born ihrer Erinnerungen schöpfen und beachtenswerte Mitteilungen über die vorerwähnten Gebräuche bekanntgeben können. Außerdem sind mir auch Hinweise auf bereits anderswo veröffentlichte Schilderungen solcher Gebräuche und über Ort, Zeit und Vorhandensein älterer und neuerer zutreffender Literatur willkommen.

Alle solche Mitteilungen erbitte ich mir womöglichst bis Ende März 1929. Für jede zweckdienliche Mitarbeit werden sich sowohl die Herausgeber als der Verleger nach Erscheinen des Werkes, das ja dem schweizerischen Gewerbebestand zur Belehrung und Unterhaltung dienen soll, erkenntlich zeigen.

Bern, im Februar 1929.

Werner Krebs, gew. Sekretär des Schweizer. Gewerbeverbandes, Wabernstraße 14.

Aus der Praxis. — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

64. Wer hätte sofort abzugeben 1 gebrauchtes Rammrad von 2195 mm Durchmesser ohne die Holzzähne, Zahnweite 110 bis 120 mm, Bohrung 118,5 mm, Zähnezahl 156? Gefl. Offerten an

die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. Reiden vorm. H. Bopart, Reiden (Zuzern).

65. Wer liefert imprägnierte Holzlatten für Umzäunungen? Offerten unter Chiffre 65 an die Exped.

66. Wer liefert elektrische, heizbare Leimöfen mit Wärmerraum für Zinkplatten für Möbel-Werkstätten? Offerten unter Chiffre T 66 an die Exped.

67. Bei einem verrandeten Haus soll der Schindelmantel gestrichen werden. Die Schindeln sind noch frisch, aber durch die Witterung ausgewaschen, sodaß für das Ausglätten der dadurch entstandenen Vertiefungen zu viel teure Lackfarbe verwendet werden müßte. Kann uns jemand ein ergiebigeres Produkt empfehlen, das als Grundieranstrich verwendet werden könnte? Offerten erbeten unter Chiffre 67 an die Exped.

68. Wer liefert Hifory-Niemen (Rifts)? Offerten an R. Bräuchi, Skisport, Belp (Bern).

69. Wer liefert sog. Futtertische für Pferdehaltung? Event. könnten auch gebrauchte Verwendung finden. Offerten mit Angabe der Größe unter Chiffre 69 an die Exped.

70. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Blockbandsägeplattenschärfmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre H 70 an die Exped.

71. Wer liefert Werkzeuge zum Stäbe zylindrisch formen? Offerten an Peter Müller, mech. Rüferei, Zizers.

72. Wer hätte abzugeben neu oder gebraucht Rohölmotor, 20 PS? Offerten unter Chiffre 72 an die Exped.

73. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Einsatzgatter mit 4 Vorschubwalzen und 60 cm Durchlaß abzugeben? Offerten mit Preisangaben an G. Kengali & Söhne, Vangeschäft, Schöy (Zuz.).

74. Wer hätte mietweise abzugeben Traktor, späterer Kauf nicht ausgeschlossen? Offerten unter Chiffre 74 an die Exped.

75. Wer liefert neu oder gebraucht 1 Turbine, 5–10 m Gefälle, 20–30 HP? Offerten unter Chiffre 75 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 55. Prima englische Schlackenwolle liefern die Schweiz. Kork- und Isoliermittel-Werke Dürrenäsch (Aargau).

Auf Frage 56. Pressen für die Fabrikation von Normalzementsteinen und Hohlblocksteinen liefert Joseph Wormser, Bauwerkzeuge und Maschinen, Zürich.

Auf Frage 56. Hohlblockmaschinen und Zementsteinpressen beziehen Sie von der Frh. Marti, Mtk.-Ges., Bern.

Auf Frage 56. Steinpressen für Normal- und Hohlblocksteine jeden Formates liefert die „Rubag“, Rohmaterial und Baumaschinen A.-G., Zürich 1.

Auf Frage 57. Die A.-G. Olma in Olten hat eine gebrauchte Abrichtmaschine mit 450 mm Hobelbreite abzugeben.

Auf Frage 57. Gebrauchte Abrichtmaschine, 400 mm Breite, liefert die Maschinen und Eisenwaren A.-G., Zürich 1.

Auf Frage 57. Abrichthobelmaschinen liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 57. Die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. in Schaffhausen gibt gebrauchte Abrichthobelmaschinen mit Vierkantwellen, gut erhalten, ab.

Auf Frage 57. Eine gebrauchte Abrichthobelmaschine, 400 mm Messerlänge, Vierkantwelle, liefert Paul Deschger, Werkzeuge und Maschinen, Dettikon.

Auf Frage 58. Sägemehlbrikettpressen erhalten Sie bei L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 63. Sandwaschmaschinen, Steinbrecher, Sandmühlen beziehen Sie bei der Spezialfirma Robert Mebi & Cie. A.-G., Zürich 1.

Bei event. Doppelsendungen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu vermeiden. Die Expedition.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Postgebäude in Biel. Schreinerarbeiten. Pläne zc. bei der Direction der eidg. Bauten, Bundeshaus, Westbau, II. Stock, Zimmer 179. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Postgebäude Biel“ bis 4. März an die Direction der eidg. Bauten in Bern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Eisenbau, Zimmer-, Dachdecker- und Malerarbeiten für die Zollrampen-Überdachung im Rangierbahnhof Basel (Muttengersfeld). Überdachung 1300 m², Eisentruckgewicht 40 t. Pläne zc. im Brückenbau-Bureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der S B in Luzern (Zimmer Nr. 87), sowie im Bureau der Bauleitung des Rangierbahnhofes Basel im Dienstgebäude in Basel (Zentralbahnstraße 16). Planabgabe gegen Bezahlung von Fr. 5 (keine Rückerstattung). Angebote mit Aufschrift „Zollrampenüberdachung im Rangierbahnhof Basel“ bis 11. März an die Kreisdirection II in Luzern. Offerteneröffnung am 13. März

10 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der S B V, Schweizerhofquai in Luzern.

Zürich. Baugesellschaft Utoblick, Zürich. (Genossenschaft auf gemeinnütziger Grundlage. Keine Unternehmerbeteiligung). 15 Einfamilienhäuser à 4 und 5 Zimmer an der projektierten Quartierstrasse zwischen Friesenberg- und Bühlstrasse in Zürich 3 (III. Baustappe). Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne zc. je vorm. 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Jakob Morf, Architekt, Rinfelstrasse 16, Zürich 6. Offerten mit Aufschrift „Angebot für die Baugesellschaft Utoblick, III. Baustappe“ mit Bezeichnung der Arbeitsgattung bis 4. März, abends 6 Uhr, an den Präsidenten der Baugesellschaft, A. Ruegg, Markusstrasse 18, Zürich 6.

Zürich. Angestelltenwohnhaus der Wäckerlingstiftung Letikon am See. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipfer- und Glaserarbeiten. Unterlagen beim Kant. Hochbauamt, Kaspar Escherhaus, Zürich, IV. Stock, Zimmer 450. Eingaben bis 4. März an den Kantonsbaumeister.

Zürich. Kindergarten Töb. Gipfer-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Beschlägellieferung, Schlosserarbeiten, elektrische Installationen, Platten-, Kork- u. Kieselitbeläge, Parkett-, innere und äussere Maler- u. Tapezierarbeiten. Pläne zc. bei der Bauleitung, Wildermuth & Walty, Wildbach 3, Winterthur. Ein Verand der Unterlagen findet nicht statt. Eingaben mit Aufschrift „Kindergarten Töb“ bis 1. März, abends 6 Uhr an den Präsidenten der städtischen Baukommission, Stadthaus Winterthur. Offeneröffnung am 2. März, vorm. 11 Uhr im Stadtratsaal, Stadthaus Winterthur.

Zürich. Schulstufle Fleisch. Renovation des Schulhauses. Gänzlicher Verputz, sowie einige innere Reparaturen (Pissoir zc.). Maurer-, Maler-, Schreiner- und Spenglerarbeiten. Eingaben mit Aufschrift „Schulhausbaute“ bis 15. März an Präsident Alb. Ziti. Auskunft daselbst.

Zürich. Neubau des landw. Genossenschaftsgebäudes mit Verkaufsfakal in Toussen, der Landw. Genossenschaft Obfelden. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunststein-, Kanalisations-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Kolladenlieferung, Zentralheizungsanlage, sanitäre und elektrische Installations-, Schlosser- und Malerarbeiten. Pläne zc. bei der Bauleitung, Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes Brugg, Postgebäude. Offerten bis 6. März an die Bauleitung.

Zürich. Neubau des Käseereigebäudes der Sennerei-Genossenschaft Ober-Rifferswil. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Hafner-, sanitäre und elektrische Installations-, Schlosser- und Malerarbeiten. Formulare bei der Bauleitung, Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes in Brugg, Postgebäude. Besichtigung des Bauplazes und Auskunft am 28. Februar, nachm. 1½ Uhr im „Engel“ in Rifferswil. Offerten bis 6. März an die Bauleitung.

Zürich. Siedlungsbauten, bestehend aus Wohnhaus und Scheune für Leodegar Stutz, Landwirt in Zoltersberg, sowie für diejenige des Franz Stutz Erben in Zoltersberg, zum Scheunenanbau von Burhard Stutz in Zoltersberg, sowie zum Scheunenneubau für Jak. Spielmann-Hubschmid in Sedingen. Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Hafner-, sanitäre und elektrische Installations-, Schlosser- und Malerarbeiten, Zaubererschlauchungsanlage. Pläne zc. beim Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes in Brugg, Postgebäude. Offerten bis 6. März an die Bauleitung.

Bern. Wasserversorgung und Hydrantenanlage in Gröswil. Zweikammeriges Reservoir in Eisenbeton von 300 m³ Inhalt, Rohrnetz (gußeiserne Muffenröhren von Choindez) 3100 m, 150, 125 und 100 mm Sw., Formstücke (11 Schieber und 14 Hydranten), Hauszuleitungen, Zementröhren (10 bis 30 cm Sw., 570 m, Grabarbeiten (3400 m). Pläne zc. auf der Gemeindefreiberei Gröswil. Preislisten daselbst gegen eine Gebühr von 5 Fr. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Gröswil“ bis 15. März, abends 6 Uhr, an A. Egger, Präsident der Wasserbaukommission.

Bern. Wohnhausumbau für Alfr. Fischer, Budlen, Vinelz, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Devis zc. bei Herrn. Dubler-Fischer in Zilcherz. Eingabefrist: 1. März.

Zug. Stadt Zug. Entwässerung der Friedhofsanlage St. Michael und die Erstellung neuer Treppenanlagen daselbst. Bauvorlagen täglich vormittags 8—10 Uhr auf dem Bureau des Stadtbauamtes Zug, Feuerwehrgebäude, II. Stock, Rollinplatz. Offerten mit Aufschrift „Entwässerung der Friedhofsanlage“ bis 18. März an das Stadtbauamt.

Fribourg. Société des Laiteries Châteloises Réunies. Construction de la porcherie. Maçonnerie, béton armé,

charpente, couverture, ferblanterie, menuiserie, gypserie, peinture, serrurerie (fermentes et devantures de boîtes), clôtures. Plans, etc. au Cercle des Agriculteurs, à Châtel-St-Denis, ou à l'Office de Constructions Agricoles de l'Union Suisse des Paysans, bureau de Lausanne, rue du Midi, 2. Renseignements par un représentant du dit office, à Châtel-St-Denis, le 1er mars de 14 à 17 h. Offres avec la mention «Soumission pour les travaux de maçonnerie, etc.» au président de la Société, M. Colliard, député, syndic de Châtel-St-Denis, pour le 9 mars, à midi.

Basel. Erstellung von Anschlußleitungen auf Allmend für Hauskanalisationen zc. in Basel. Pläne zc. auf dem Bureau des Kantonsingenieurs, Münsterplatz 11. Formulare daselbst gegen Entrichtung der Selbstkosten (Rückvergütung). Offerten mit Aufschrift „Erstellung von Hausanschlüssen auf Allmend“ bis 5. März, nachmittags 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements. Submissionseröffnung gleichzeitig daselbst.

Baselland. Wasserversorgung Zunzgen. Ausführung von ca. 900 m Wasserleitungen 150—100 mm mit Formstücken, Schiebern und Hydranten und eines Reservoirs von 300 m³. Pläne zc. in der Gemeindefanzlei und bei der Bauleitung, W. & J. Rapp, Ingenieurbureau in Basel. Eingaben mit Aufschrift „Wasserleitungen“ resp. „Reservoir“ bis 1. März, 18 Uhr an den Gemeinderat Zunzgen.

Aargau. Stadt Baden. Jahrbahn- und Trottoir-Erweiterung der Badstrasse beim Hotel Quellenhof. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Schlosser- und Plästererarbeiten. Offerten bis 1. März an das Stadtbauamt. Formulare daselbst.

Thurgau. Umbau: Restaurant zur „Traube“ von Th. Zürcher, Kreuzlingen. Beton-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Glaserarbeiten. Pläne zc. bei A. Schellenberg, Architekt, Kreuzlingen, je vormitt. von 8—12 Uhr. Eingabetermin 9. März.

Valais. Commune de Val d'Illeiez. Construction de la maison d'école. Charpente, menuiserie, quincaillerie gypserie, peinture, couverture, ferblanterie, appareillage et installations sanitaires, serrurerie, fouilles et maçonnerie, pierre de taille. Plans, etc. au greffe communal, où les offres seront reçues le 2 mars à midi.

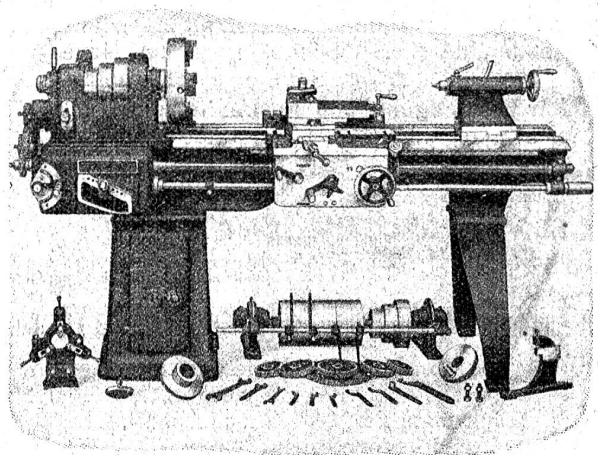
Valais. Commune de St-Léonard. Confection de canaux d'égoûts (environ 500 m) dans le village. Plans, etc. au greffe municipal. Délai le 10 mars.

Valais. Construction d'un Hôtel-Pension à la Fouly, Val de Ferrex, pour Jules Tissières, négociant à Orsières. Plans, etc. chez l'architecte L. Gard à Martigny, qui recevra les offres pour le 4 mars à midi.

Valais. Construction d'un bâtiment d'habitation à Martigny-Gare, pour MM. Lepdor frères, propriétaires du Buffet de Gare, à Martigny. Maçonnerie, charpente, couverture, ferblanterie, menuiserie, appareillage, gypserie, peinture et vitrerie. Plans, etc. chez C. Besson, architecte à Martigny, qui recevra les offres pour le 1er mars.

508

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7